



Dr. Axel Burmester.
Foto Waschneck

Wieder mit den Schultern zucken

Dr. Axel Burmester informiert im Elbe Klinikum

BUXTEHUDE. Im Rahmen der vom TAGEBLATT präsentierten Vortragsreihe von Elbe Klinikum Buxtehude und Volkshochschule referierte Dr. Axel Burmester, Leitender Arzt Schwerpunkt Schulterchirurgie, am Donnerstagabend im Hörsaal des Elbe Klinikums Buxtehude. "Wenn Schultern schmerzen - aktuelle Behandlungsformen von Schultererkrankungen" lautete das Thema, zu dem interessierte Besucher aller Altersgruppen gekommen waren. Anhand einer Zeichnung erklärte Burmester das Schulterkugelgelenk und das Zusammenspiel von Muskeln und Sehnen sowie die Lage des Schleimbeutels und Schulterdaches. "Funktioniert der Muskel nicht richtig, und der Gelenkkopf liegt dadurch nicht in der Pfanne, kann es zu Blockierungen kommen", erklärt der Arzt.

Schleimbeutelentzündungen, Kalkablagerungen, die sogenannte Kalkschulter, sowie knöcherne Anbauten können entstehen und Schmerzen verursachen. Nach entsprechender Diagnosestellung, die meist per Computertomografie erfolgt, lassen sich mit minimalinvasiven Operationverfahren Abhilfe schaffen.

Schultergelenkinstabilitäten, Schulterreckgelenkarthrosen, Kalkschultern und Risse in der Rotatorenmanschette (eine Sehnen-Muskel-Kappe, die vom Schulterblatt kommend den Gelenkkopf umfasst) könnten arthroskopisch saniert werden, sagt Burmester. Bei der Schultersteife, einer Entzündung der Gelenkkapsel, ließe sich nicht viel machen, man müsse warten, bis sie wieder weggehe. Bei großen Schmerzen gebe es aber die Möglichkeit einer Schmerztherapie.

Trümmerbrüche des Oberarmkopfes und Verschleißschultern ließen sich durch den Einsatz von modernen Schulterprothesen behandeln. "Beim Einsatz von Prothesen sind wir jedoch sehr zurückhaltend", sagt der Arzt, es lasse sich dadurch keine 100-prozentige Beweglichkeit wiederherstellen.

Bei einigen Erkrankungen erreiche man bereits durch Krankengymnastik Beschwerdefreiheit, sagt Burmester. Diese sei auch nach Operationen wichtig, um die Stabilität des Schultergelenks wieder aufzubauen. (was)